

Das Landesamt für Verfassungsschutz (LfV) Sachsen warnt erneut vor den verfassungsfeindlichen Aktivitäten der Reichsbürger-Gruppierung „Königreich Deutschland“ (KRD).

Diese extremistische Bestrebung leugnet die geltende Rechts- und Verfassungsordnung der Bundesrepublik Deutschland und will pseudo-legitimierte Parallelstrukturen zu real existierenden staatlichen und wirtschaftlichen Strukturen wie beispielsweise dem Steuer- und Finanzwesen sowie dem sozialen Sicherungssystem aufbauen. Zu diesem Zweck plant der selbsternannte „König“ dieses „Königreichs“, Peter Fitzek, die Errichtung sogenannter „Gemeinwohldörfer“ auch im Freistaat Sachsen. Dort soll den KRD-Mitgliedern perspektivisch eine weitgehende Selbstversorgung abseits des nach ihrer Lesart ‚destruktiven Systems der Bundesrepublik Deutschland‘ ermöglicht werden. Perspektivisch sollen sie dort wohnen, arbeiten und ihre Freizeit verbringen. Im Freistaat Sachsen nutzt das KRD inzwischen drei Immobilien, unter anderem das Schloss Bärwalde in der Gemeinde Boxberg im Landkreis Görlitz.

Um seine Ziele zu erreichen, ist Peter Fitzek auf die Ersparnisse bzw. Finanzeinlagen seiner ‚Bewohner‘ zwingend angewiesen. Bürgern, die sich von den Angeboten des ‚Königreichs Deutschland‘ angezogen fühlen, droht womöglich der Verlust ihrer Ersparnisse, sollten sie in diese Parallelstrukturen investieren.

Für das kommende Wochenende plant das „Königreich Deutschland“ unter dem Motto „100 Jahre Schloss Bärwalde und 11 Jahre KRD“ eine Veranstaltung auf dem Schlossgelände. Das vorgesehene Programm könnte den Eindruck erwecken, dass es sich dabei um ein buntes Familienfest handelt. Stattdessen passt auch dieses Vorgehen in die Agenda des KRD: mit scheinbar unverfänglichen Veranstaltungen für die „Gemeinwohldörfer“ sowie um neue Mitglieder werben und maximale Öffentlichkeitswirkung entfalten.

Wer Zutritt zu dieser Veranstaltung erhalten möchte, muss ein Visum für das KRD käuflich erwerben. Mit zusätzlichen Einnahmen wie diesen will Peter Fitzek der Verwirklichung seiner verfassungsfeindlichen Ziele ein weiteres Stück näherkommen. Davor warnt das LfV Sachsen in seiner Funktion als „Frühwarnsystem“ ausdrücklich.

Eigenaussagen zufolge zählt das KRD bundesweit inzwischen über 5.000 Mitglieder.

Weitere Informationen zum KRD sind im Internet abrufbar:

https://www.verfassungsschutz.sachsen.de/download/Saechsischer_Verfassungsschutzbericht_2022.pdf

<https://www.verfassungsschutz.de/SharedDocs/hintergruende/DE/reichsbuerger-und-selbstverwalter/reichsbuerger-staatssimulation.html>